

# Stille Nacht – die wahre Geschichte

21.-23. Dezember 2018 – SZentrum Schwaz

Singspiel über die authentische Geschichte der Geschwister Strasser, der „Lerchen“ aus dem Zillertaler Laimach, die als arme, fahrende Händler das einfache Volkslied in ihrer eigenen, zu Herzen gehenden Fassung 1931 nach Leipzig in Deutschland trugen, von wo aus es als

„Tyroler Lied für vier Stimmen, gesungen von den Geschwistern Strasser aus dem Zillerthale, treu diesen trefflichen Natursängern nachgeschrieben“

die Welt erobern sollte.

Eingebettet ist diese authentische Geschichte der Aufzeichnung und Verbreitung des bekanntesten Weihnachtsliedes aller Zeiten, das heute als Welt-Volkslied in 370 Sprachen gesungen wird, in die bewegte Geschichte der Entstehung des modernen Europas nach den Napoleonischen Kriegen und dem Tiroler Freiheitskampf, Glaubenseifer und Tragik der Zillertaler Protestanten, Wiener Kongress, Restauration, Junges Deutschland und Biedermeier. Der musikalische Bogen erstreckt sich von der Airs Tiroliens über Beethoven bis zum Volkslied.

Die „Lärchen“ aus dem Zillertal singen und spielen, wie bereits in den erfolgreichen und stets ausverkauften Aufführungen im Zillertal und im Brucknerhaus Linz, sowie in der äußerst erfolgreichen und mittlerweile auch weltweit in deutscher und englischer Sprache ausgestrahlten SERVUS TV Verfilmung; **Sophia Keiler, Simone Mitterer, Michaela Gruber und Paul Haberl**. Sie werden ergänzt durch ein erfahrenes, dreißigköpfiges, Musik- und SchauspielerInnenensemble aus mehreren Ländern.

Die eigens für das Jubiläumsjahr „200 Jahre Stille Nacht“ adaptierte und mit zusätzlichen MusikerInnen aufgewertete Bühnenfassung, schließt mit dem umjubelten Konzert, das am 15.12.1832 in Leipzig stattfand und „Stille Nacht, heilige Nacht“ endgültig in die Herzen der Menschen und in die Welt trug.

Die **Regie** führt Mag. Thomas Gassner (Feinrippensemble, Geierwallybühne u.v.m.), dramaturgischer Leiter des Theater Verbandes Tirol, **Musik:** Leitung Hans Rainer, **Kammerorchester** String-Artists/Salzburg, **Bühnenbild u. Ausstattung:** Mag. Andrea Kuperian. **Idee und Buch:** Hannes Pramstraller, **Bühnentextfassung:** Christa Kühnreich und Hannes Pramstraller © **prahart**